

Aktiv bleiben mit Vierbeinern

Tierpsychologin demonstriert bei Gesundheitswoche Kindern und Senioren, was Hunde alles können

Delitzsch (ts). Welches Kind möchte nicht einmal von einem Vierbeiner mit einem Pfötchen schlag begrüßt werden? 13 künftige ABC-Schützen aus der Delitzscher Kindertagesstätte Am Park, die gestern Vormittag mit ihrer Erzieherin in die Begegnungsstätte der Volkssolidarität gekommen waren, konnten dies und noch viel mehr mit den beiden Australian-Shepherd-Hunden von Sabrina Pache live erleben. Manche Kinder reichten dem Vierbeiner etwas zögerlich die Hand, andere ohne Scheu, was nicht wundert, denn vier der 13 Mädchen und Jungen haben zu Hause auch einen Vierbeiner.

Tierpsychologin Pache besucht mit ihren beiden ausgebildeten Hunden, dem fünfjährigen Rüden George und der dreijährigen Hündin Jessi, unter anderem so-



Neugierig erkunden diese Mädchen und Jungen, dass die Augen der Hündin Jessi zwei unterschiedliche Farben haben. Foto: Thomas Steingen

ziale Einrichtungen, um zu zeigen, was die Tiere alles können und was beim Kontakt und im Umgang mit ihnen zu beachten ist. Ihr gestriger Besuch unter dem Motto „Eine Besuchsrunde mit Hunden für Senioren und Kinder“ war ein Programmpunkt der Gesundheitswoche, die der Kreisverband Nordsachsen der Volkssolidarität noch heute in Delitzsch durchführt.

„Schade, dass uns heute unsere Senioren etwas im Stich lassen“, bedauerte Begegnungsstättenleiterin Brigitte Walther das Desinteresse der älteren Generation. Desto mehr freute sie sich über das, was Sabrina Pache mit ihren Hunden vorführte. Männchen machen, Pfoten kreuzen und Hindernisse überwinden gehörte genauso dazu wie Slalom laufen durch die Beine der Trainerin.

LVZ vom 06.07.2012 Lokalteil Delitzsch